

Niedersächsischer Gesundheitspreis 2022

Preiskategorie 1: Zurück zum gesunden Alltag: Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene stärken



Titel des Projektes:

HEDI - Schwangerenversorgung digital unterstützt und koordiniert

Einrichtung:

Gesundheitsregion Göttingen/Süd-niedersachsen, aidminutes GmbH, Soziologisches Forschungsinstitut Göttingen (SOFI)

Projektbeschreibung:

HEDI ist die erste mehrsprachige, digitale Plattform für die Schwangerenversorgung und ermöglicht eine sichere Vernetzung und Koordination aller Akteurinnen und Akteure besonders in ländlichen Räumen. HEDI wurde von Anfang an konsequent mit allen Beteiligten gemeinsam entwickelt. Co-kreativ wurden in Workshops und einem eigens gegründeten Qualitätszirkel die drei wichtigsten Probleme der Hebammenarbeit in ländlichen Räumen in Süd-niedersachsen identifiziert, bei denen die Digitalisierung unterstützend wirken kann. Hier setzt HEDI als Plattformlösung an:

1. Alle Informationen an einem Ort (mehrsprachig in Text und Audiodateien, leicht verständlich und validiert) zu den Themenfeldern Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett, Beratung/Hilfe und Finanzen, verknüpft mit allen regionalen Kontaktdaten.
2. Sichere Kommunikation mittels HEDI-Messenger (datenschutzkonform, zukünftiger Gematik-Standard) mit Text-, Video-, Bild- und Sprachnachrichten mit Integration der mehrsprachigen Informationstexte.
3. Koordination und Weiterleitung von Anfragen von Schwangeren. Hebammen wird eine schnelle Übersicht der Anfragen, Termine, Betreuungszeiträume und Entfernungen ermöglicht. Sie können vorgeben, in welchem Umfang sie Betreuungsverhältnisse annehmen.

Die Plattform HEDI leistet damit einen wichtigen Beitrag für die digitale Unterstützung der Schwangerenversorgung. Es wurde für die Verstetigung mit Kommunen ein sozialverträgliches Geschäftsmodell für den Betrieb und zukünftige Weiterentwicklung entwickelt.

Webseite:

<https://projekt-hedi.de/>